



Ihre Zeitung vor Ort
 Gutenbergstraße 2, 33790 Halle / Westfalen
 E-Mail: werther@haller-kreisblatt.de
 Anzeigen: 052 01/15-111
 Leserservice: 052 01/15-115
 Ansprechpartner Redaktion:
 Anja Hanneforth (aha): 052 01/15-125
 Detlef-Hans Serowy (DHS): 052 01/15-124
 Kerstin Spieker (kei): 052 01/15-130
 Fax Redaktion: 052 01/15-165
 www.haller-kreisblatt.de

TERMINE - Heute

- 0 bis 24 Uhr:** Hospiz-Initiative Werther e.V., ☎ (0 52 03) 44 74
- 15 bis 17 Uhr:** Gedächtnistraining und Bewegungsübungen, Haus Tiefenstraße
- 16 bis 18 Uhr:** Teenietreff im Jugendhaus Funtastic
- 17 Uhr:** Konzert der Bandklassen der Gesamtschule, Musikraum
- 17 Uhr:** Andacht mit Pfarrer Holger Hanke, Haus Tiefenstraße
- 18 bis 21 Uhr:** Offener Bereich und Disco, Jugendhaus Funtastic
- 19.30 Uhr:** Treffen der Kyffhäuser Kameraden, Familie Schneider

Öffnungszeiten

- 0 bis 24 Uhr:** Freibad-Hotline: ☎ (0 52 03) 63 75
- 8.15 bis 13 Uhr:** Rathaus
- 8.15 bis 13 Uhr:** «Ausstellung Spezial» von Sylvia Middell und Rainer Albrecht, Rathaus
- 10 bis 12 Uhr:** Stadtbibliothek
- 15 bis 18 Uhr:** Offene Kirche St. Jacobi
- 15 bis 18 Uhr:** Stadtbibliothek

Heimatverein Häger

startet zur Wanderung

■ Werther-Häger (HK). Die Mitglieder des Heimatvereins Häger starten am kommenden Sonntag, 1. Juli, zu ihrer nächsten Wanderung. Sie führt unter sachkundiger Führung elf Kilometer durch das Oppenweher Moor südöstlich von Diepholz. Feste Schuhe sind unbedingt erforderlich. Es besteht auch die Möglichkeit, nur eine Teilstrecke zu wandern. Zum Schluss ist eine Einkehr im »Moorhof« in Oppenwehe geplant. Abfahrt mit Pkw ist um 8 Uhr ab Leinenbrinkparkplatz. Alle Interessierten sind zu der Wanderung herzlich eingeladen.

TV-Einradgruppe

■ Werther (HK). Der TV Werther weist darauf hin, dass die Einradgruppe eine neue Trainingszeit bekommt: Der Schnupperkurs findet am Samstag in der Turnhalle an der Grundschule Mühlenstraße von 10.30 bis 12.30 Uhr statt. Bei genügend Resonanz soll dieses Angebot nach den Ferien dann zur gleichen Zeit fortgesetzt werden.

Prüfungsausschuss

■ Werther (HK). Die Mitglieder des Prüfungsausschusses kommen am Donnerstag, 5. Juli, 18 Uhr, zu ihrer nächsten Sitzung im Rathaus zusammen. Auf der Tagesordnung stehen Prüfung und Feststellung des Gesamtabschlusses 2010 sowie Behandlung des Jahresergebnisses und Entlastung der Bürgermeisterin.

Eine-Welt-Laden

■ Werther (HK). Der Eine-Welt-Laden macht vom 5. Juli bis 21. August Ferien. Am Mittwoch, 4. Juli, hat er im Haus Werther das letzte Mal vor den Ferien in der Zeit von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Am 22. August laden die Betreiber alle Interessierten wieder zum Einkauf ein.



Gesang: Der Gospelchor umrahmte den Gottesdienst musikalisch.

FOTOS: B. NOLTE

Gottesdienst für die Mitte

»Jacobi mittendrin« am Sonntag zum zweiten Mal in der evangelischen Kirche gefeiert

■ Werther (BNO). Für die Jugend gibt es »Jacobi live«. Der überwiegende Teil der älteren Gemeindeglieder ist mit dem sonntäglichen »Traditionsgottesdienst« zufrieden. Doch was ist mit der Generation in der Mitte? Diese Lücke hat die evangelische Kirchengemeinde nun geschlossen. »Jacobi mittendrin« lautet der passende Titel für die neue Gottesdienstform, die am Sonntag zum zweiten Mal gefeiert wurde.

Axel Ziesenis, Christine Splitter, Christiane Zühl, Ute Sahrhage und Pfarrer Silke Beier hatten das Konzept für den Gottesdienst erarbeitet, der unter dem Motto »Wachsen und Gedeihen« stand. Das Team streute Elemente ein, die normalerweise nicht in der sonntäglichen Liturgie vorkommen.

Wie etwa ein Interview, bei



Fragen: Christiane Zühl (links) interviewte die Gemeindeglieder – von links: Ingeborg Philipp, Karin Hanke und Niklas Kramer zum Thema »Glauben«.

dem Christiane Zühl drei Gemeindegliedern Fragen stellte. Mit Niklas Kramer (19), Marion Hanke (50) und Ingeborg Philipp waren gleich drei Generationen vertreten, die ihre persön-

liche Sicht auf den Glauben vorstellten. Die Gottesdienstbesucher erfuhren, dass für Ingeborg Philipp die Bibellektüre zum Alltag gehört oder dass Niklas Kramer der Glaube dabei hilft, »im

alltäglichen Leben besser zurechtzukommen«.

Für die musikalische Begleitung war der Gospelchor der Gemeinde zuständig. Die Sänger wurden von ihrer Leiterin Ursula Schmolke an Klavier und Bass begleitet, die wiederum von ihrem Sohn Jan-Tobias am Schlagzeug und ihrem Mann Thorsten Schmolke an der Gitarre unterstützt wurde. Im Anschluss an den Gottesdienst kamen die Gäste im evangelischen Gemeindehaus zusammen, wo die Gelegenheit bestand, miteinander ins Gespräch zu kommen.

»Jacobi mittendrin« soll zukünftig viermal im Jahr gefeiert werden. »Einen festen Rhythmus wird es dabei nicht geben«, kündigte Pfarrerin Silke Beier an, die sich freute, dass zu diesem besonderen Gottesdienst einige neue Gesichter gekommen waren.

Fest der katholischen Kirchengemeinde

■ Werther (HK). Das Fest der katholischen Kirchengemeinde Werther beginnt am Sonntag, 1. Juli, um 15 Uhr mit einem Gottesdienst in der Kirche. Dort wird die Kinder- und Jugendgruppe »Fischli« der Kirchengemeinde das Theaterstück »Die Erfindung von Faithbook« aufführen. Im Anschluss daran sind alle Inter-

essierten bei Kaffee, Kuchen, Kaltgetränken und Bratwürstchen vor der Kirche eingeladen, einen schönen Nachmittag zu verbringen. Für die Kinder stehen Spiele und eine Hüpfburg zur Verfügung. Mit einem gemeinsamen Singen endet das Gemeindefest rechtzeitig vor dem Endspiel der Fußball-Europameisterschaft.

Noch freie Plätze für die »Tanzreise«

■ Werther (HK). Mit auf eine Reise in die Welt des Tanzes nehmen Gudula Koch und Franziska Magdanz vom 6. bis zum 9. August bewegungsinteressierte Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren. Von 10 bis 14 Uhr tanzen die Kinder unter fachkundiger Anleitung im Haus Werther oder im Garten des

Hauses – je nach Wetterlage. Für dieses Projekt sind noch einige Plätze frei. Eltern, die ihre Kinder dafür anmelden möchten, können dies bei Gudula Koch unter ☎ (05 21) 76 22 77 oder unter gudulakoch@web.de tun. Weitere Informationen gibt es für Interessierte im Internet unter www.musische-manage.de.

Jedes Stück ein originelles Unikat

Gymnasiasten beschäftigen sich im Kunstunterricht mit dem Thema Verpackungen

■ Werther (BNO). Welche Wirkung Inhalte und Verpackungen auf den Verbraucher haben, beschäftigte jetzt die Klasse 7 a des Evangelischen Gymnasiums. Gemeinsam mit ihrer Kunstlehrerin Alexandra Krainz kreierten die 30 Jungen und Mädchen aufwendige Pralinen und die dazugehörigen Schachteln – sowohl als auch aus Pappmaché. Am Mittwoch wurden die Ergebnisse im Café Obermann präsentiert.

Ulrich Obermann stellte den Gymnasiasten für ihr Kunstprojekt eine gläserne Vitrine zur Verfügung, in der die beiden Schülerinnen Karoline Jochheck und Stina Peppmeier die kulinarischen Kreationen schön arrangiert hatten. »Der Ausstellungsort ist überaus passend, weil Ulrich Obermann aus einer alten Zuckerbäckerfamilie stammt und die Wände seines Gasthofs mit Spekulatius- und Marzipanformen geschmückt sind«, freute sich Alexandra Krainz.

Darüber hinaus befand sich früher direkt hinter dem Gasthaus das alte Storck-Werk, wie Stadtführer Wilhelm Redecker



Kreative Gymnasiasten: Laura Linneweber (von links), Malin Degryse, Hanna Lea Bergmann, Rahel Sima Lange, Yann Beckel und Jan Vorkamp präsentieren stellvertretend für ihre Mitschüler ihre kulinarischen Kunstwerke aus Pappe.

FOTOS: B. NOLTE

den Gymnasiasten bei der Vernissage berichtete. »Die Keimzelle des 1903 gegründeten Unternehmens, das heute 4 000 Mitarbeiter beschäftigt, ist das benachbarte Storck-Haus«, so Redecker.

Eine der weltweit bekanntesten Erzeugnisse der Firma,

Werther's Original nämlich, durften sich die Gymnasiasten bei der Vernissage schmecken lassen. Wer wollte, konnte sich aber auch für einen frischen Fruchtspieß entscheiden.

Schließlich hatten die Schüler beim Projekt selbst auch auf verschiedene Geschmacksrichtungen

gesetzt: Die Kinder hielten zuckersüße Pappmaché-Pralinen genauso bereit wie Exemplare mit der eher abschreckenden Bezeichnung »Popelkräcker«. Bis zu den Sommerferien sind alle Exponate der 30 Schüler noch in der Obermann-Kuchentheke zu bewundern.

Inventar aus dem Lindenbad

■ Werther (DHS). Das alte Haller Lindenbad lebt – zumindest in einigen Einrichtungsgegenständen – im Freibad von Werther weiter. Wie die Mitglieder des Stadtrates am Donnerstagabend während einer Sitzung erfuhren, hat die Stadt Werther für rund 3 000 Euro Inventar des Bades aus der Nachbarstadt erworben. Es handelt sich unter anderem um Edelstahlduschen, Mobiliar der unterschiedlichsten Art, Trennleinen für die Bahnen im Schwimmbecken, Garderobenbänke und Garderobenhaken, eine Edelstahlrutsche sowie Zubehör für Toiletten.

Stil- und Imagefragen werden beantwortet

Helene Hartmann informiert Freiberuflerinnen und Unternehmerinnen auf Einladung des »FrauenNetzWerther«

■ Werther (BNO). Freiberuflerinnen und Unternehmerinnen bestimmen ihren Dresscode selbst. Diese textile Freiheit ist einerseits schön, birgt andererseits aber auch Gefahren. Und zwar immer dann, wenn der Look nicht im Einklang mit den Dienstleistungen oder Produkten ist, die man anbietet. Helene Hartmann, Imagecoach und Visagistin, gibt am Montag, 2. Juli, wertvolle Tipps beim »FrauenNetzWerther«. Interessierte sind zu dem Vortrag, der um 20 Uhr im Lesecafé im Haus Werther beginnt, herzlich eingeladen.

»Frauen belegen Internetkurse, bilden sich ständig weiter, aber vergessen dabei sehr häufig sich selbst«, hat Helene Hartmann während ihrer Tätigkeit festgestellt. Dabei sei es mitentscheidend für den Erfolg, besonderen Wert auf das äußere Erscheinungsbild zu legen.

»Es ist im Grunde ein Abgleich zwischen meiner Persönlichkeit und dem, was ich repräsentiere«, nennt die Referentin aus Halle die einfache Formel, die, richtig angewendet, »un-

derdressed« und »overdressed« ein Ende bereiten soll.

Bei dem Vortrag am Montag wird Helene Hartmann Denkanstöße geben und Grundsätzliches über verschiedene Kleidungsstile und ihre Aussagekraft vermitteln. Der Abend steht allen Interessierten offen. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kostenpflichtig allerdings ist der Folge-Workshop, den Helene Hartmann am Samstag, 7. Juli, von 9 bis 17 Uhr im Haus Werther anbietet. In dieser Zeit geht die Seminarleiterin individuell auf die Imagefragen und -wünsche der maximal zehn Teilnehmerinnen ein, beleuchtet Proportionen, Make-up, Figur und Farbtönen und vermittelt die Bedeutung von Accessoires.

Der Workshop kostet 70 Euro inklusive Getränke, Essen und Seminarunterlagen. Wer einen persönlichen Farbpass mitnehmen möchte, zahlt weitere 25 Euro. Anmeldungen nimmt die Gleichstellungsbeauftragte Elke Radon unter ☎ (0 52 03) 7 05 62 und per Mail an elke.radon@gf-net.de ab sofort entgegen.



Eine Frage des Stils: Gleichstellungsbeauftragte Elke Radon (links) und Referentin Helene Hartmann freuen sich auf interessierte Freiberuflerinnen und Unternehmerinnen beim Image-Informationsabend.

FOTOS: B. NOLTE

Letzter Montagstreff vor der Sommerpause

■ Werther-Langenheide (HK). Bevor es für den Montagstreff Langenheide in die Sommerpause geht, kommen die Mitglieder am 2. Juli zu einem Treffen im Jugendheim zusammen. Be-

zeichnender Titel des Abends, der um 19.30 Uhr beginnt: »Wir gehen in die Sommerpause«. Das erste Treffen nach den Ferien findet am Montag, 27. August, statt.

TV Werther wandert in den Abend

Einkehr im Haller Gerry Weber Landhotel geplant

■ Werther (HK). Zu einer Wanderung in den Abend brechen Interessierte des TV Werther am Samstag, 7. Juli, ab 17 Uhr auf. Treffpunkt ist der ZOB in der Böckstiegelstadt. Wanderführer Udo Strothe führt die Gruppe nach Halle zum Gerry Weber Landhotel.

Damit die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dort ihr Abendessen genießen können, müssen sie vor der Wanderung eins von drei Gerichten auswählen und in eine Liste eintragen. Die etwa 8,5 Kilometer lange Strecke führt Richtung Venghaus, um dann die Ascheloher

Schanze anzusteuern. Von hier geht es weiter auf schönen Waldwegen Richtung Storkenberg und Denkmal Walther von der Vogelweide, sowie Kaffeemühle und Grünwalde.

Hier angekommen werden die Wanderer durchs Haller Stadtgebiet zum Landhotel gehen. Gegen 19.30 Uhr soll dort eingekehrt und zu Abend gegessen werden. Der Bus wird die Gruppe gegen 21.30 Uhr abholen und nach Werther bringen. Um rege Teilnahme wird gebeten. Weitere Infos zu der Abendwanderung gibt es bei Udo Strothe unter ☎ (0 52 03) 33 73.